

7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE



9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



51.956

GESPARTE EMISSIONEN
TONNEN CO₂ EQ / JAHR



Horcones biomass power plant expansion project

 Chile

PROJEKT-ID: 4052 FZ-ID: 2174

**FOKUS
ZUKUNFT**


Horcones biomass power plant expansion project

Nutzung von Reststoffen aus der Holzindustrie zur Stromerzeugung

Die Projektaktivität besteht in der Erweiterung der Stromerzeugungskapazität des Biomassekraftwerks Horcones, das sich im Horcones-Komplex befindet. Diese Erweiterung erfolgt durch die Installation einer neuen Kraft-Wärme-Kopplungsanlage, die aus einem Biomasse-Wirbelschichtkessel mit einer Leistung von 250 Tonnen pro Stunde und einem 31-MW-Turbogenerator besteht.

Die Projektaktivität zielt darauf ab, Biomasse aus der Industrie (Sägemehl und Rinde aus Sägewerken) und Biomasse aus der Forstwirtschaft (aus Ernte-, Durchforstungs- und Beschneidungsarbeiten) für die

Stromerzeugung zu nutzen. Ohne die Projektaktivität würde diese Biomasse unkontrolliert im Freien verbrannt oder in Stapeln dem natürlichen Verfall überlassen.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

Die Projektdaten auf einen Blick:



Horcones biomass power plant expansion project

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



Bezahlbare und saubere Energie:

Durch die effiziente Nutzung der vorhandenen natürlichen Ressourcen trägt das Horcones-Projekt dazu bei, die Entwicklung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in Chile voranzutreiben, insbesondere die Nutzung von Biomasserückständen, die als Nebenprodukt der Forstwirtschaft anfallen und in Chile ein erhebliches Potenzial aufweisen.



Industrie, Innovation und Infrastruktur:

Die Projektaktivität ist ein gutes Beispiel dafür, dass die Stromerzeugung aus Biomasse nicht nur für die Sägewerks- und Plattenindustrie, sondern für alle forstwirtschaftlichen Industrien eine Einnahmequelle sein kann.



Maßnahmen zum Klimaschutz:

Darüber hinaus bringt dieses Projekt einen zusätzlichen Nutzen für die Verringerung der Treibhausgasemissionen, da weniger Biomassereste entsorgt oder unkontrolliert verbrannt werden, was zu geringeren Methanemissionen führt.